

Jnen Von Eüch M.g.h. [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] nitt gschenckhtht werden, dess [Generalwachtmeisters Kilian] **Kes[s]elring** ... prodzes [der in Zusammenhang mit dem Einmarsch Horns ausgebrochene Kesselringhandel im Thurgau gemeint] ist gmachtht Wery schon Vür Landtgrichtht gstelddt⁵, wan die gsandten Von Cattolischen ortten nitt um Ein stilstand ang[h]altten, Ehr hatt Ein beben M...[?]⁶, wil nitt mach[en?] den aus Lasen oder sagen, wes Ehr wöist, alein ist Ehr beandtli; das Ehr Jn 2 dörfferen [konkret in Lommis und Sirnach]⁷ hatt heisen sturm schlafen wan die [Truppenkontingente der] Lender [gemeint der IV kath. Orte - V ausg. LU] Jns durggey [=Thurgau] Zühend, Zeigth Zum ander malen, Ehr habyt Lib und Leben verwürktht, doch hatt man Jne noch nie mitt gwichtht gstrecktht, ist aber vür sich Selbs schwer, Neywer Zittung Langtht gott Lob ales guettes Jn, wie der H. Selbst ales wirdtht von [der obgenannten Tagsatzung von] Baden nacher haben, vermeindtht wery desto beser mitt Zürcheren [d.h. mit deren Bürgermeister und Rat] Ze reden duen darby den H. schw[ager] Jn schirm gottlicher Gnaden Und der Reinen Vürbitt **maria** Wol bevelen ...".⁸

1) Der Absender selber unterschreibt mit "Paulus Von Hünenberg Genambtht bengg".

2) s. Zurlaubiana AH 96/111, 2. Abschnitt sowie AH 122/36

3) s. EA V 2, 788 (Nr. 652). Stadt und Amt Zug war an dieser Tagsatzung nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.

4) s. ebenda 789 a

5) s. Keller/Kilian Kesselring 41-54

6)

7) s. ebenda 49

8) Auf Blatt 95V [=Zurlaubiana AH 124/60] findet sich der Anfang eines undatierten Schreibens, das möglicherweise von **Maria Franziska Verena Antoinetta** Zurlauben [gest. 1784] stammen könnte, aufgeklebt. Da dieses an eine "Wohl Edelgebohrne Hochgehrte Fr. Bass" gerichtete Dokument nur eine nichtssagende Einleitungsformel enthält, die zudem noch stark verkorrigiert ist, wird auf dessen Wiedergabe verzichtet.

Original, mit Siegel - AH 124, 95